

--

## Vorblatt

### Ziele

Ziel 1: Fundierte Kenntnisse über tatsächliche Wasserentnahmemengen

### Inhalt

Das Vorhaben umfasst hauptsächlich folgende Maßnahme:

Maßnahme 1: Erfassung tatsächlicher wesentlicher Wasserentnahmen

### Wesentliche Auswirkungen

Das Vorhaben hat wesentliche Auswirkungen auf folgende Wirkungsdimension(en):

Finanzielle Auswirkungen

Klima

Finanzierungshaushalt für die ersten fünf Jahre:

| in Tsd. €                       | 2027        | 2028        | 2029        | 2030        | 2031        |
|---------------------------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Nettofinanzierung Bund          | -916        | -418        | -68         | -68         | -68         |
| Nettofinanzierung Länder        | -12         | -210        | -215        | -622        | -612        |
| Nettofinanzierung Gemeinden     | 0           | 0           | 0           | -78         | -97         |
| Nettofinanzierung SV-Träger     | 0           | 0           | 0           | 0           | 0           |
| <b>Nettofinanzierung Gesamt</b> | <b>-928</b> | <b>-628</b> | <b>-283</b> | <b>-768</b> | <b>-777</b> |

### Verhältnis zu den Rechtsvorschriften der Europäischen Union

Die vorgesehenen Regelungen fallen nicht in den Anwendungsbereich des Rechts der Europäischen Union.

### Besonderheiten des Normerzeugungsverfahrens

Keine

### Wirkungsorientierte Folgenabschätzung

## **Wasserentnahmeregisterverordnung 2026**

|                      |                                                                                                                                                                                                                                      |                                  |            |
|----------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------|------------|
| Einbringende Stelle: | Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft                                                                                                                              |                                  |            |
| Titel des Vorhabens: | Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft über ein elektronisches Register zur Erfassung aller wesentlichen Belastungen von Wasserkörpern durch Entnahmen |                                  |            |
| Vorhabensart:        | Verordnung                                                                                                                                                                                                                           | Inkrafttreten/<br>Wirksamwerden: | 2027       |
| Erstellungsjahr:     | 2026                                                                                                                                                                                                                                 | Letzte<br>Aktualisierung:        | 23.09.2026 |

### **Beitrag zu Wirkungsziel oder Maßnahme im Bundesvoranschlag**

Beitrag zu:

- Wirkungsziel: Schutz und Erhalt der Lebensgrundlagen und Lebensräume für Mensch und Natur durch nachhaltige Sicherung der Ressource Wasser, der Infrastruktur zur Trinkwasserver- und Abwasserentsorgung sowie durch nachhaltige Stärkung der Nutz-, Schutz-, Wohlfahrts- und Erholungswirkung des Waldes (Untergliederung 42 Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft - Bundesvoranschlag 2026)

### **Problemanalyse**

#### **Problemdefinition**

Für Entnahmen aus Oberflächengewässern und aus dem Grundwasser werden in Bewilligungsbescheiden Höchstentnahmemengen bestimmt und im Wasserbuch (§ 124 ff WRG 1959) ersichtlich gemacht. Die tatsächlichen Wasserentnahmemengen konnten bisher nur abgeschätzt werden.

Für die Vorbereitung der Nationalen Gewässerbewirtschaftungspläne gemäß § 55c WRG 1959 einschließlich der Maßnahmenprogramme gemäß § 55f WRG 1959 und zur Erfüllung der Berichtspflichten insbesondere gemäß der EU-Wasserrahmenrichtlinie sind vermehrt Kenntnisse über tatsächliche Wasserentnahmen erforderlich.

#### **Nullszenario und allfällige Alternativen**

Bei Beibehaltung der aktuellen Rechtslage wären langfristige wasserwirtschaftliche Planungen erschwert.

### **Interoperabilitätsbewertung gemäß Art. 3 Abs. 1 Verordnung für ein interoperables Europa**

Die Durchführung einer Interoperabilitätsbewertung gemäß Art. 3 Abs. 1 Verordnung für ein interoperables Europa (IEA) war nicht erforderlich.

### **Digi-Ready-Check**

Der Digi-Ready-Check wurde durchgeführt. Dieser ist als separates Dokument verfügbar.

## Interne Evaluierung

Zeitpunkt der internen Evaluierung: 2031

Überprüfung des Aufbaus und des Registers der zwischenzeitlichen Befüllung durch Landesdienststellen, BMLUK und registerpflichtige Personen.

## Ziele

### **Ziel 1: Fundierte Kenntnisse über tatsächliche Wasserentnahmemengen**

Beschreibung des Ziels:

Das Wasserentnahmeregister trägt dazu bei, Entwicklungen des Wasserhaushalts langfristig zu analysieren. Diese Kenntnisse dienen als Basis für vorausschauende regionale und überregionale wasserwirtschaftliche Maßnahmenplanungen, um eine zuverlässige Wasserversorgung der Bevölkerung auch unter geänderten klimatischen Verhältnissen langfristig sicherzustellen.

Umsetzung durch:

Maßnahme 1: Erfassung tatsächlicher wesentlicher Wasserentnahmen

Wie sieht Erfolg aus:

Indikator 1 [Kennzahl]: Anzahl der erfassten Anlagen

Ausgangszustand 2026: 0 Anzahl

Zielzustand 2029: 2.750 Anzahl

Daten der Bundesländer

Ab dem 1. Juli 2029 sind tatsächliche Entnahmen über 150.000 m<sup>3</sup>/a, 1.400 m<sup>3</sup>/d oder 30 l/s aus dem Grundwasser registerpflichtig. Auf Basis von Länderschätzungen zufolge sind davon 2.750 Anlagen betroffen.

Ab 1. Jänner 2032 sind zusätzlich tatsächliche Entnahmen über 40.000 m<sup>3</sup>/a, 400 m<sup>3</sup>/d oder 5 l/s zu erfassen. Die Anzahl der registerpflichtigen Anlagen bei der Schwelle von 40.000 m<sup>3</sup>/a, 400 m<sup>3</sup>/d oder 5 l/s ab 1. Jänner 2032 wird während des Begutachtungsverfahrens von den Ländern erhoben und aktualisiert werden. Derzeit verfügbare Zahlen beziehen sich auf eine Schwelle von 50.000 m<sup>3</sup>/a, 400 m<sup>3</sup>/d oder 5 l/s und würden zu 6.150 registerpflichtigen Anlagen führen.

Ebenfalls ab 1. Jänner 2032 sind tatsächliche Entnahmen aus Oberflächengewässern über 250.000 m<sup>3</sup>/a, 1.000 m<sup>3</sup>/d oder 50 l/s zu erfassen; dies betrifft vermutlich 1.720 Anlagen.

In Summe wären ab 2032 somit 10.600 Anlagen betroffen.

## Maßnahmen

### **Maßnahme 1: Erfassung tatsächlicher wesentlicher Wasserentnahmen**

Beschreibung der Maßnahme:

Im Wasserentnahmeregister sind wesentliche mengenmäßige Belastungen durch Entnahmen aus Gewässern (Grundwasser und Oberflächengewässern), die nach wasserrechtlichen Vorschriften oder in deren Mitbewilligung bewilligt sind, zu erfassen.

Umsetzung von:

Ziel 1: Fundierte Kenntnisse über tatsächliche Wasserentnahmemengen

## Abschätzung der Auswirkungen

### Finanzielle Auswirkungen auf den Bundeshaushalt und andere öffentliche Haushalte

#### Ergebnishaushalt – Gesamt für die ersten fünf Jahre (in Tsd. €)

Angaben über die ersten 5 Jahre hinausgehend finden sich im Anhang.

| in Tsd. €            | Summe         | 2027        | 2028        | 2029        | 2030        | 2031        |
|----------------------|---------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| <b>Erträge</b>       | <b>0</b>      | <b>0</b>    | <b>0</b>    | <b>0</b>    | <b>0</b>    | <b>0</b>    |
| davon Bund           | 0             | 0           | 0           | 0           | 0           | 0           |
| davon Länder         | 0             | 0           | 0           | 0           | 0           | 0           |
| davon Gemeinden      | 0             | 0           | 0           | 0           | 0           | 0           |
| davon SV-Träger      | 0             | 0           | 0           | 0           | 0           | 0           |
| <b>Aufwendungen</b>  | <b>3.384</b>  | <b>928</b>  | <b>628</b>  | <b>283</b>  | <b>768</b>  | <b>777</b>  |
| davon Bund           | 1.538         | 916         | 418         | 68          | 68          | 68          |
| davon Länder         | 1.671         | 12          | 210         | 215         | 622         | 612         |
| davon Gemeinden      | 175           | 0           | 0           | 0           | 78          | 97          |
| davon SV-Träger      | 0             | 0           | 0           | 0           | 0           | 0           |
| <b>Nettoergebnis</b> | <b>-3.384</b> | <b>-928</b> | <b>-628</b> | <b>-283</b> | <b>-768</b> | <b>-777</b> |
| davon Bund           | -1.538        | -916        | -418        | -68         | -68         | -68         |
| davon Länder         | -1.671        | -12         | -210        | -215        | -622        | -612        |
| davon Gemeinden      | -175          | 0           | 0           | 0           | -78         | -97         |
| davon SV-Träger      | 0             | 0           | 0           | 0           | 0           | 0           |

#### Finanzierungshaushalt – Gesamt für die ersten fünf Jahre (in Tsd. €)

Angaben über die ersten 5 Jahre hinausgehend finden sich im Anhang.

| in Tsd. €                | Summe         | 2027        | 2028        | 2029        | 2030        | 2031        |
|--------------------------|---------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| <b>Einzahlungen</b>      | <b>0</b>      | <b>0</b>    | <b>0</b>    | <b>0</b>    | <b>0</b>    | <b>0</b>    |
| davon Bund               | 0             | 0           | 0           | 0           | 0           | 0           |
| davon Länder             | 0             | 0           | 0           | 0           | 0           | 0           |
| davon Gemeinden          | 0             | 0           | 0           | 0           | 0           | 0           |
| davon SV-Träger          | 0             | 0           | 0           | 0           | 0           | 0           |
| <b>Auszahlungen</b>      | <b>3.384</b>  | <b>928</b>  | <b>628</b>  | <b>283</b>  | <b>768</b>  | <b>777</b>  |
| davon Bund               | 1.538         | 916         | 418         | 68          | 68          | 68          |
| davon Länder             | 1.671         | 12          | 210         | 215         | 622         | 612         |
| davon Gemeinden          | 175           | 0           | 0           | 0           | 78          | 97          |
| davon SV-Träger          | 0             | 0           | 0           | 0           | 0           | 0           |
| <b>Nettofinanzierung</b> | <b>-3.384</b> | <b>-928</b> | <b>-628</b> | <b>-283</b> | <b>-768</b> | <b>-777</b> |
| davon Bund               | -1.538        | -916        | -418        | -68         | -68         | -68         |
| davon Länder             | -1.671        | -12         | -210        | -215        | -622        | -612        |
| davon Gemeinden          | -175          | 0           | 0           | 0           | -78         | -97         |
| davon SV-Träger          | 0             | 0           | 0           | 0           | 0           | 0           |

## **Unternehmen**

### **Finanzielle Auswirkungen auf Unternehmen insbesondere KMU**

Das Vorhaben hat keine wesentlichen finanziellen Auswirkungen auf Unternehmen.

Erläuterung:

Für die Anschaffung von Wassermengenerfassungseinrichtungen wird mit Kosten von ca. 25 Euro pro Gerät und 150 Euro für den Einbau gerechnet. Dabei wird angenommen, dass zwei Drittel der registerpflichtigen Personen bereits über Wassermengenerfassungseinrichtungen verfügen und diesbezüglich keine zusätzliche Kosten anfallen werden. Pro Anlage wird jährlich mit einem Aufwand von 4 Stunden pro Jahr zur Ermittlung, Dokumentation und Eingabe der Wasserentnahmen in das Register gerechnet.

Von den ab dem 1. Juli 2029 zu registerpflichtigen tatsächlichen Entnahmen sind voraussichtlich 2.430 Anlagen von Unternehmen und 320 Anlagen kommunaler Wasserversorger betroffen.

## **Auswirkungen auf das Klima**

### **Auswirkungen auf die Anpassungsfähigkeit oder die Anfälligkeit bezüglich der Folgen des Klimawandels**

Wasserwirtschaft:

Das neue Wasserentnahmeregister soll durch eine laufende Bestandsaufnahme der wesentlichen tatsächlichen Wasserentnahmemengen dazu beitragen, Entwicklungen des Wasserhaushalts langfristig analysieren zu können – etwa im Zusammenhang mit Trockenperioden, steigender Verdunstung oder regionalen Belastungen insbesondere von Grundwasserkörpern.

Diese Kenntnisse sind für die Steuerung der wasserwirtschaftlichen Planung und Entwicklung – sowohl auf regionaler als auch auf überregionaler Ebene – erforderlich. Sie dienen als Basis für Maßnahmenplanungen, um eine zuverlässige Wasserversorgung der Bevölkerung auch unter geänderten klimatischen Verhältnissen mit zunehmend längeren Trocken- und Hitzeperioden und steigendem Wasserbedarf langfristig sicherzustellen.



|             |    |     |     |     |     |
|-------------|----|-----|-----|-----|-----|
| GESAMTSUMME | 21 | 169 | 172 | 532 | 525 |
|-------------|----|-----|-----|-----|-----|

Es wird darauf hingewiesen, dass der Personalaufwand gem. der WFA-Finanzielle-Auswirkungen-Verordnung valorisiert wird.

| Maßnahme /<br>Leistung                                  | Körperschaft | Verwendungs-<br>gruppe                   | 2027     |          | 2028     |          | 2029     |          | 2030     |          | 2031     |          |
|---------------------------------------------------------|--------------|------------------------------------------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|
|                                                         |              |                                          | Fallzahl | Zeit (h) | Fallzahl | Zeit (h) | Fallzahl | Zeit (h) | Fallzahl | Zeit (h) | Fallzahl | Zeit (h) |
| Entwicklung des Registers                               | Bund         | VB-VD-Höh.<br>Dienst 3 v1/1-v1/3;<br>a   | 1        | 200,00   | 1        | 200,00   | 1        | 200,00   | 1        | 200,00   | 1        | 200,00   |
| Entwicklung des Registers                               | Länder       | VB-VD-Höh.<br>Dienst 3 v1/1-v1/3;<br>a   | 1        | 144,00   | 1        | 144,00   | 1        | 144,00   | 1        | 400,00   | 1        | 144,00   |
| Eintragen der Anlagen                                   | Länder       | VB-VD-Höh.<br>Dienst 3 v1/1-v1/3;<br>a   |          |          | 1        | 2.340,00 | 1        | 2.340,00 | 1        | 6.670,00 | 1        | 6.670,00 |
| Befüllung des Registers durch kommunale Wasserversorger | Gemeinden    | VB-VD-Gehob.<br>Dienst 3 v2/1-v2/3;<br>b |          |          |          |          |          |          | 1        | 1.280,00 | 1        | 1.280,00 |

Das Wasserentnahmeregister wird zunächst durch den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft und den Landeshauptmann in mehreren Schritten entsprechend § 59a WRG 1959 entwickelt und vorbereitet. Dafür hat eine Vorbefüllung des Registers mit bei Behörden vorhandenen wasserbezogenen Daten (insbesondere Wasserbuchdaten) zu erfolgen. Um eine zeitgerechte Vorbereitung für ab 2031 bzw. ab 2036 registerpflichtige Entnahmen zu gewährleisten, ist für das jeweils vorangehende Jahr (2030 bzw. 2035) mit einem erhöhten Personalaufwand zu rechnen, während in den übrigen Jahren von einem gleichbleibenden Personalaufwand für den Betrieb des Registers ausgegangen wird.

#### Arbeitsplatzbezogener betrieblicher Sachaufwand

| Körperschaft (Angaben in Tsd. €) | 2027 | 2028 | 2029 | 2030 | 2031 |
|----------------------------------|------|------|------|------|------|
| Bund                             | 4    | 5    | 5    | 5    | 5    |

|                           |             |              |           |            |            |
|---------------------------|-------------|--------------|-----------|------------|------------|
| Länder                    | 3           | 54           | 56        | 161        | 159        |
| Gemeinden                 |             |              |           | 20         | 21         |
| Sozialversicherungsträger |             |              |           |            |            |
| <b>GESAMTSUMME</b>        | <b>7,00</b> | <b>59,00</b> | <b>61</b> | <b>186</b> | <b>185</b> |

### Sonstiger betrieblicher Sachaufwand

|                                  |      |      |      |      |           |
|----------------------------------|------|------|------|------|-----------|
| Körperschaft (Angaben in Tsd. €) | 2027 | 2028 | 2029 | 2030 | 2031      |
| Bund                             |      |      |      |      |           |
| Länder                           |      |      |      |      |           |
| Gemeinden                        |      |      |      |      | 17        |
| Sozialversicherungsträger        |      |      |      |      |           |
| <b>GESAMTSUMME</b>               |      |      |      |      | <b>17</b> |

| in €                                                |              | 2027  |         | 2028  |         | 2029  |         | 2030  |         | 2031  |         |
|-----------------------------------------------------|--------------|-------|---------|-------|---------|-------|---------|-------|---------|-------|---------|
| Bezeichnung                                         | Körperschaft | Menge | Aufwand | Menge | Aufwand | Menge | Aufwand | Menge | Aufwand | Menge | Aufwand |
| Anschaffung von Wassermengenerfassungseinrichtungen | Gemeinden    |       |         |       |         |       |         |       |         | 97    | 175,00  |

Für die Anschaffung von Wassermengenerfassungseinrichtungen für kommunale Wasserversorgungsanlagen wird mit Kosten von ca. 25 Euro pro Gerät und 150 Euro für den Einbau gerechnet. Dabei wird angenommen, dass zwei Drittel der registerpflichtigen Personen bereits über Wassermengenerfassungseinrichtungen verfügen und diesbezüglich keine zusätzliche Kosten anfallen werden. Pro Anlage wird jährlich mit einem Aufwand von 4 Stunden pro Jahr zur Ermittlung, Dokumentation und Eingabe der Wasserentnahmen in das Register gerechnet.

Von den ab dem 1. Jänner 2031 zu erfassenden tatsächlichen Entnahmen sind voraussichtlich 2.177 Anlagen von Unternehmen und 291 Anlagen kommunaler Wasserversorger betroffen.

**Werkleistungen**

| Körperschaft (Angaben in Tsd. €) | 2027       | 2028       | 2029      | 2030      | 2031      |
|----------------------------------|------------|------------|-----------|-----------|-----------|
| Bund                             | 900        | 400        | 50        | 50        | 50        |
| Länder                           |            |            |           |           |           |
| Gemeinden                        |            |            |           |           |           |
| Sozialversicherungsträger        |            |            |           |           |           |
| <b>GESAMTSUMME</b>               | <b>900</b> | <b>400</b> | <b>50</b> | <b>50</b> | <b>50</b> |

| in €                                        |              | 2027  |            | 2028  |            | 2029  |           | 2030  |           | 2031  |           |
|---------------------------------------------|--------------|-------|------------|-------|------------|-------|-----------|-------|-----------|-------|-----------|
| Bezeichnung                                 | Körperschaft | Menge | Aufwand    | Menge | Aufwand    | Menge | Aufwand   | Menge | Aufwand   | Menge | Aufwand   |
| IT-Kosten aus der Entwicklung des Registers | Bund         | 1     | 900.000,00 | 1     | 400.000,00 |       |           |       |           |       |           |
| IT-Kosten aus dem Betrieb des Registers     | Bund         |       |            |       |            | 1     | 50.000,00 | 1     | 50.000,00 | 1     | 50.000,00 |

In einem ersten und vorbereitenden Schritt ist durch den BMLUK ein elektronisches Register entsprechend der zuvor dargestellten Struktur und mit den aufgezählten Dateninhalten zu erstellen. Dafür werden IT-Werkleistungen in Anspruch zu nehmen sein.

### Angaben zur Wesentlichkeit

Nach Einschätzung der einbringenden Stelle sind folgende Wirkungsdimensionen vom gegenständlichen Vorhaben nicht wesentlich betroffen im Sinne der Anlage 1 der WFA-Grundsatz-Verordnung.

| <b>Wirkungsdimension</b> | <b>Subdimension der Wirkungsdimension</b> | <b>Wesentlichkeitskriterium</b>                                                             |
|--------------------------|-------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------|
| Unternehmen              | Finanzielle Auswirkungen auf Unternehmen  | Mindestens 10 000 betroffene Unternehmen oder 2,5 Mio. € Gesamtbe- bzw. entlastung pro Jahr |



Dokumentinformationen

Vorlagenversion: V2.028  
Schema: BMF-S-WFA-v.1.24  
Fachversion: 1  
Deploy: 3.1.5.RELEASE  
Datum und Uhrzeit: 23.09.2026 11:06:11  
WFA Version: 0.2  
OID: 6006  
A0|B0|D0|H0|I0|J0|L0|M0

|                                                                                                                        |                                                                                                                      |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|  <b>Bundesministerium</b><br>Finanzen | Prüfinformation                                                                                                      | Informationen zur Prüfung des elektronischen Siegels bzw. der elektronischen Signatur finden Sie unter: <a href="https://www.signaturpruefung.gv.at">https://www.signaturpruefung.gv.at</a><br>Informationen zur Prüfung des Ausdrucks finden Sie unter: <a href="https://www.bmf.gv.at/verifizierung">https://www.bmf.gv.at/verifizierung</a> |
|                                                                                                                        | Datum/Zeit                                                                                                           | 2026-09-23T11:06:19+02:00                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| Unterzeichner                                                                                                          | Bundesministerium für Finanzen                                                                                       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| Aussteller-Zertifikat                                                                                                  | CN=a-sign-corporate-07,OU=a-sign-corporate-07,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| Serien-Nr.                                                                                                             | 874736968                                                                                                            |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| Dokumentenhinweis                                                                                                      | Dieses Dokument wurde amtssigniert.                                                                                  |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |